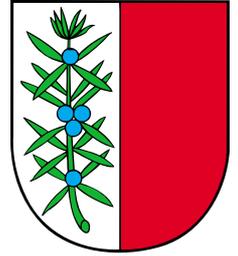


# Mieminger

AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN  
HAUSHALT · POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

## Dorfzeitung

AUSGABE NUMMER 06  
17. JULI 2003



## Bataillonsfest der Mieminger Schützenkompanie vom 18.-20. Juli 2003



**Erwin Pohl**  
Hauptmann  
der Schützen-  
kompanie Mieming

### Grußworte des Hauptmanns

Liebe Marketenderinnen und Schützenkameraden aus nah und fern, verehrte Gäste!

Nach 16 Jahren wurde unserer Kompanie wieder die ehrenvolle Aufgabe übertragen, das Bataillonsfest 2003 des Schützenbataillons Hörtenberg durchzuführen.

Dieses Fest sollte uns aber auch Anlass sein, füreinander und miteinander da zu sein und die Kameradschaft zu pflegen. Es ist erfreulich zu berichten, dass sich immer wieder Jugendliche bereit erklären, unserer Kompanie beizutreten.

Die Schützenkompanie soll für alle Mitglieder ein Ort der Geborgenheit und der Zusammengehörigkeit sein. Die Pflege der Kameradschaft sowie das Gefühl des Eingebundenseins in die Dorfgemeinschaft sind gerade in unserer Gemeinde, die einen sehr starken Bevölkerungszuwachs aufweist, als nicht zu unterschätzende Werte einzustufen.

Als Gastgeber dieses Festes dürfen wir die Schützenkompanien, die Musikkapellen, die Ehrengäste, die Feriengäste und die gesamte Bevölkerung herzlich einladen und willkommen heißen.

Schützen Heil!  
Hptm. Erwin Pohl



*Tirols Schützen bauen auf eine lange und stolze Tradition, die untrennbar mit der Geschichte Tirols verbunden ist: Die Verbundenheit zur Heimat, die Treue zu Gott, die Pflege der kulturellen Werte und der eigenen Identität in einer Zeit zunehmender Globalisierung sind zentrale Anliegen der Schützen. Diese Werte bringt der Jungschützenbetreuer Ernst Wurzer den Jungschützen in Bildungsabenden näher.*

## Dank der Schützenkompanie

Wir Mitglieder der Schützenkompanie Mieming möchten uns auf diesem Weg bei den heimischen Betrieben und der Gemeinde für die großzügige Unterstützung unserer Anliegen bedanken. Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Mieming, der Musikkapelle Mieming, dem SV Mieming und bei allen freiwilligen HelferInnen, die uns bei der Durchführung des Festes helfen.

## Festprogramm zum Schützenfest

<b>Freitag, 18.07.</b>	ab 20.00 Uhr 20.30 – 21.30 Uhr	<b>Disco</b> "Happy Hour" alle Getränke zum halben Preis	Eintritt: frei
<b>Samstag, 19.07.</b>	ab 20.30 Uhr	spielt für Sie die Coverband No 1 "Stars`n Stripes". Oldies, Evergreens und Hits aus den 60er, 70er, 80er und 90er	
<b>Sonntag, 20.07.</b>	6.00 Uhr 8.00 Uhr 08.30 Uhr 09.00 Uhr 11.00 Uhr	<b>Weckruf</b> mit der Kanone Eintreffen der Formationen und Aufstellung beim Gasthof Post in Obermieming Meldung an den Hächstanwesenden mit Frontabschreitung Anschließend Abmarsch zum Festplatz <b>Feldmesse</b> mit Dekan Franz Saurer, Ehrungen und Ernennung des LH DDr. Herwig van Staa zum Ehrenhauptmann <b>Defilierung</b> Anschließend <b>Konzert der MK Mieming</b> Ausklang mit den "Alpenrowdies"	



*Als Gründungsjahr der Schützenkompanie Mieming wird das Jahr 1546 angenommen, in dem erstmals in Barwies ein Schützenschießen abgehalten wurde. Zur Zeit hat die Kompanie 45 Mitglieder und gehört zum Bataillon Hörtenberg. Hauptmann Erwin Pohl steht dem 13-köpfigen Ausschuss vor. Neben den Ausrückungen unterstützen die Schützen in besonderer Weise soziale Einrichtungen und kirchliche Anliegen: So verfügt die Kompanie unter anderem über ein kleines Festzelt, das sie auch anderen sozial engagierten Vereinen und Körperschaften für die Durchführung karitativer Veranstaltungen unentgeltlich zur Verfügung stellt.*



*Anlässlich des letzten in Mieming abgehaltenen Bataillonsfestes im Jahre 1987 wurde die derzeitige Fahne der Schützenkompanie im Beisein der Fahnenpatin Burgi Krabacher feierlich geweiht. Der Fähnrich Manfred Schneider marschiert bei den Ausrückungen nach dem Zimmermannszug unmittelbar vor den Gewehrträgern und wird dabei von den beiden Offizieren, dem Oberleutnant Thomas Schneider und dem Leutnant Ernst Wurzer flankiert.*

*Die beiden Kanoniere Werner Neuner und Georg Kranebitter zeichnen sich für die Bedienung der im Jahr 1979 angeschafften Kanone verantwortlich, die nicht nur bei Prozessionen, sondern auch bei Hochzeiten und verschiedenen Gemeindeveranstaltungen abgefeuert wird.*



# Geburten

**Spielmann Madlen**, See 83  
08. Juni 2003

**Plattner Benedikt**, Föhrenweg 12  
11. Juni 2003

**Pfeifer David**, Ursprungweg 16  
16. Juni 2003

**Lea Prantl**, Weidach 69  
24. Juni 2003

**Herzlichen Glückwunsch!**

## **Geburtstag im August und September 2003 feiern:**

Holzeis Anton, Obermieming 159,  
01. August, 83. Geburtstag  
Spielmann Karl, Obermieming 129,  
06. August, 75. Geburtstag  
Gehri Hilde, Obermieming 140,  
10. August, 70. Geburtstag  
Maurer Irma, Untermieming 32a,  
12. August, 76. Geburtstag  
Schieferer Elisabeth, Obermieming  
175a, 12. August, 76. Geburtstag  
Schennach Elisabeth, Obermieming  
163, 14. August, 80. Geburtstag  
Ruech Anna, Barwies 277,  
16. August, 80. Geburtstag  
Sonnweber Anna, Obermieming 131,  
16. August, 80. Geburtstag  
Larcher Paul, Barwies 327a,  
17. August, 75. Geburtstag  
Krabacher Arnold, Föhrenweg 89,  
18. August, 77. Geburtstag  
Plattner Agnes, Sonnenweg 64,  
18. August, 79. Geburtstag  
Lochbihler Karl, Höhenweg 64,  
22. August, 70. Geburtstag  
Schuchter Gertraud, Höhenweg 61,

23. August, 73. Geburtstag  
Fritz Ludwig, Untermieming 49,  
24. August, 74. Geburtstag  
Frauenhoffer Hermina, Untermieming  
52, 25. August, 75. Geburtstag  
Kneringer Kasper, Obermieming 171,  
25. August, 77. Geburtstag  
Dietrich Berta, Untermieming 7,  
26. August, 93. Geburtstag  
Dr. Offer Ernst, Föhrenweg 103,  
27. August, 73. Geburtstag  
Krug Paula, Obermieming 193b,  
27. August, 87. Geburtstag  
Kainberger Pauline, Saßbergweg 13,  
28. August, 90. Geburtstag  
Nagl Josef, Steinreichweg 73,  
31. August, 74. Geburtstag  
Bartl Maria Anna, Obermieming 128,  
01. September, 80. Geburtstag  
Elsler Bertha, Obermieming 144,  
03. September, 80. Geburtstag  
Spielmann Maria, Untermieming 10,  
05. September, 85. Geburtstag  
Pirktl Hedwig, Obermieming 141a,  
05. September, 74. Geburtstag  
Hairer Johann, Barwies 257,  
06. September, 90. Geburtstag  
Kreidl Vera, Fronhausen 396,  
07. September, 72. Geburtstag  
Mag. Daurer Hermann, Höhenweg 66,  
08. September, 70. Geburtstag  
Haselwanter Maria, Sonnenweg 15,  
12. September, 78. Geburtstag  
Krug Rosa, Föhrenweg 110,  
14. September, 74. Geburtstag  
Prof. Kurzweil Hildegard, Obermieming  
193c, 14. September, 78. Geburtstag  
Küter Peter, Barwies 300,  
17. September, 71. Geburtstag  
Himsl Hildegard, Krebsbach 375,  
17. September, 83. Geburtstag

Krabacher Hubert, Larchetweg 12,  
17. September, 70. Geburtstag  
Wieland Walter, Sonnenweg 30,  
17. September, 81. Geburtstag  
Reheis Johann, Barwies 261,  
21. September, 71. Geburtstag  
Schobert Thekla, Steinreichweg 31,  
21. September, 73. Geburtstag  
Ruech Maria, Barwies 344,  
22. September, 72. Geburtstag  
Glatz Hubert, Fronhausen 400a,  
22. September, 73. Geburtstag  
Sonnweber Benedikt, Obermieming  
131, 22. September, 82. Geburtstag  
Krug Rosa, Föhrenweg 58,  
24. September, 78. Geburtstag  
Weber Konrad, Obermieming 180,  
24. September, 78. Geburtstag  
Auer Theresia, Barwies 262,  
25. September, 75. Geburtstag  
Kuchar August, Larchetweg 3d,  
25. September, 77. Geburtstag  
Baldauf Eva, Höhenweg 62,  
30. September, 72. Geburtstag

## **Eheschließungen:**

Kostenzer Werner/Haller Renate,  
Obsteig, 21. Juni 2003  
Widauer Thomas/Siegl Angelika,  
Mieming, 12. Juli 2003

## **IMPRESSUM**

**Mieminger**   
**Dorfzeitung**

### **HERAUSGEBER:**

*Gemeinde Mieming*  
*Für den Inhalt verantwortlich:*  
*Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,*  
*6414 Mieming*  
*Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs*  
*Druck: Die Druckerei, Imst*  
*Kontaktadresse:*  
*Gemeinde Mieming, Obermieming, 175,*  
*6414 Mieming, Tel.: 5217-11, Fax DW 20,*  
*mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at*  
*Anzeigenannahme:*  
*Peter Schmid, Tel.: 05264 / 5362*

### **ERSCHEINUNGSTERMINE:**

*Die nächsten Ausgaben der*  
*Mieminger Dorfzeitung erscheinen am:*  
*18. September 2003*  
*16. Oktober 2003*  
*20. November 2003*  
*18. Dezember 2003*  
*Redaktionschluss ist jeweils 14 Tage vorher*

# Bauamt

## **Baubewilligungen**

Baufi Massivhaus GmbH, Wohnhaus  
Mair Günter Georg, Kellerraum und Terrasse  
Soraperra Josef, Lagerraum  
Spielmann Hannes, Holz- und Geräteschuppen  
Topi Komfort-Wohnbau GmbH, Landhaus mit 5 Wohnungen  
Van Staa Benedikt, Wohnhaus und Überdachung für landwirtschaftliche Geräte  
Wieland Walter, Verglasung Terrasse und Überdachung Garagenvorplatz

## **Bauanzeigen**

Baufi Massivhaus GmbH, Einfriedung  
Hofmann Bernhard und Regina, Stützmauer  
Rudigier Reinhard, Terrassenüberdachung  
Sagmeister Werner, Überdachung Abstellfläche  
Schumacher Carine, Einfriedung  
Waldhart Hubert, Geräteschuppen  
Weber Christian, Gartenmauer  
Willman Bianca, Holzschuppen und Gerätehaus

# Der lange Weg von einer Idee bis zur Grundsteinlegung!



Es ist wichtig, neben der Alltagsarbeit auch in die Zukunft zu blicken.

Bei den Besuchen in den verschiedenen sozialen Einrichtungen kam mir der Gedanke, dem Trennenden etwas Verbindendes gegenüberzustellen.

So wuchs der Gedanke, ein "Begegnungszentrum der Generationen" zu schaffen, in dem Altersheim, Betreutes Wohnen, Kindergarten, Krabbelstube, Ärztehaus, Sozialsprengel, Internetcafé etc. untergebracht sein sollten.

Nachdem ich bereits im Jahre 2000 mit verschiedenen Institutionen und Entscheidungsträgern Kontakt aufgenommen hatte galt es nun, einen Entwurf vorzulegen, damit die Kosten näher

ermittelt und die Verhandlungen aufgenommen werden konnten.

Es war trotz der hohen Kosten, wohl auch wegen unserer gesunden Finanzlage, nicht schwer, den Gemeinderat von Mieming von der Sinnhaftigkeit zu überzeugen, wenn auch ständig Einsager von außen alles immer besser wissen - allerdings ohne konkrete Vorschläge. Wichtig war nun das finanzielle Gerüst zu schaffen.

Unzählige Vorsprachen bei Landespolitikern und Bezirkshauptmannschaft folgten. Es musste ja eine Finanzierung von ca. S 110 Mill. gesichert werden. Nachdem ich im Jahre 2002 schriftlich die Zusicherungen erhalten hatte, konnte

man die Details ausarbeiten. Es folgten noch zähe, langwierige - über ein Jahr dauernde - Verhandlungen mit den Nachbargemeinden. Jeder wollte immer noch mehr Vorteile für sich heraushandeln, bis auch unser Herr Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa mich mit den Worten - du bekommst die zugesagten Förderungen auch wenn eine andere Gemeinde nicht mitmachen will - ermunterte, einen Schlussstrich darunter zu ziehen. Nach der nunmehr notwendigen Gründung eines Gemeindeverbandes als Bauherr für das Pflegeheim, etc. mit allen erforderlichen Beschlüssen kam es zur Detailplanung, bei der auch die Heimleiterin Frau Judith Seidl viel Erfahrung und Engagement einbrachte - ein herzliches Danke. Bei der Größe des Projektes - lt. Herrn Bezirkshauptmann gibt es kein ähnlich gelagertes im Bezirk - war eine EU-weite Ausschreibung der Gewerke notwendig. Das große Interesse zeigen die vielen Anfragen von Firmen (mehr als 200). Nach der Anbotseröffnung am 17. Juli 2003 erfolgt am 31. Juli 2003 um 17.00 Uhr die Grundsteinlegung im Beisein unseres Herrn Landeshauptmannes, zu der auch die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Bgm. Dr. Siegfried Gapp

## Einweihung der Friedhofskapelle



Am 5. Juli 2003 wurde von Herrn Pfarrer Mag. Herbert Traxl die wiedererrichtete Aufbahrungshalle und das Kriegerdenkmal neu eingeweiht. Möge mit der neuen Kapelle ein würdiges Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung unseren Toten gegenüber errichtet sein.

Dr. S. Gapp

### Gemeinde Mieming KUNDMACHUNG

#### Überprüfungen in den Beherbergungsbetrieben

Das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Tourismus, wird als Abgabenbehörde in der Sommersaison 2003 in gewerblichen und privaten Beherbergungsbetrieben nach den Bestimmungen des Aufenthaltsgesetzes und der Tiroler Landesabgabenordnung wiederum abgabenrechtliche Feststellungen durchführen.

Sollten im Zuge dieser Kontrollen diesbezüglich Übertretungen der einschlägigen Gesetze festgestellt werden, müssten diese bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zur Anzeige gebracht werden.

# Veranstaltungen JULI - AUGUST - SEPTEMBER 2003

*Bataillonsfest der Schützenkompanie  
Mieming*

**18. Juli 2003, Freitag 20:00 Uhr**  
Discoabend im Festzelt  
bei der Feuerwehrrhalle

**19. Juli 2003, Samstag 20:30 Uhr**  
Showband "Stars'n Stripes"  
im Festzelt bei der Feuerwehrrhalle

**20. Juli 2003, Sonntag**  
08:00 Uhr Aufstellung der Formatio-  
nen beim Gasthof Post  
09:00 Uhr Feldmesse am Festplatz,  
Begrüßung, Ansprachen und Ehrungen  
11:00 Uhr Festumzug und Defilierung  
Am Nachmittag: die "Alpenrowdies"

## August 2003

**10. August 2003, Sonntag**  
"Gacher-Blick-Messe"  
mit anschl. Festl in der Kohlgrube  
Mieminger Bergler

**10. August 2003, Sonntag**  
Messe auf der Marienberg-Alm mit  
Almfest  
Veranstalter: Alpe Marienberg  
mit Fam. Schuchter

**15. August 2003, Freitag -  
Fest Mariä Himmelfahrt**  
Kirchenpatrozinium in Untermieming  
mit anschließendem Pfarrfest

**15. August 2003, Freitag 20:00 Uhr**  
"Pool-Party" am Waldschwimmbad  
Barwies  
Veranstalter: Kletterclub Mieming

**30. August 2003, Samstag**  
Vereinsturnier der Stockschützen

## September 2003

**5. September bis 7. September 2003**  
Fahrt nach Steindorf  
Schützengilde Mieming

**6. September 2003, Samstag**  
Radmarathon in Mieming u. Obsteig  
Veranstalter: Radsport Krug

**7. September 2003, Sonntag 09:45**  
Kirchplatz Untermieming  
"Münz-Sammler-Festl" für die  
Kirchenrenovierung  
Veranstalter: Kleintierzuchtverein  
Mieming

**11. September 2003**  
"Schafschoad" bei der Haid'd Wiese  
Veranstalter: Schafzuchtverein Barwies

**13. September 2003, Samstag  
20:00 Uhr**

Theatervorstellung  
"Und ewig rauschen die Gelder"  
Gemeindsaal Mieming  
Theaterverein Mieminger Plateau

**13. u. 14. September 2003,  
Samstag Sonntag**  
Bildscheibenschießen am  
Eduard-Wallnöfer-Schießstand

**19. September 2003, Freitag  
20:00 Uhr**

Theatervorstellung  
"Und ewig rauschen die Gelder"  
Gemeindsaal Mieming  
Theaterverein Mieminger Plateau

**20. u. 21. September, Samstag  
Sonntag**  
Bildscheibenschießen am  
Eduard-Wallnöfer-Schießstand

**27. September 2003, Samstag**  
Preisverteilung vom Bildscheiben-  
schießen  
Eduard-Wallnöfer-Schießstand

**27. September 2003, Samstag  
20:00 Uhr**  
Bezirksjungbauernball im  
Gemeindsaal Mieming  
Jungbauernschaft des Bezirkes Imst

**27. September, Samstag oder  
28. September 2003, Sonntag**  
Almabtrieb in Barwies

## Kirchliche Feste

**Jeden Samstag 19:30**  
Vorabendmesse  
Pfarrkirche Barwies

**Jeden Sonntag 09:00**  
Hl. Messe  
Pfarrkirche Untermieming

**Jeden Sonntag 10:15**  
Hl. Messe  
Pfarrkirche Barwies

**Jeden 3. Sonntag im Monat, 17:00**  
Evangelischer Gottesdienst  
Pfarrkirche Barwies

**AKTUELL:** Laut letzten Informationen wird der Postbus voraussichtlich ab Herbst den Liniendienst auf der Strecke Obermieming – Untermieming – Mötz aufnehmen.

## Landeswettbewerb der Feuerwehr in Osttirol

(hc) Nach konsequentem, mehrwöchigem Training unter der Leitung der beiden routinierten Löschmeister Peter Fritz und Markus Larcher errang die Wettbewerbsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Mieming beim diesjährigen Landeswettbewerb, der am 13. und 14. Juni in Lienz stattfand, das angestrebte Ausbildungs-Leistungsabzeichen in Bronze. Auch bei den anschließenden Nassleistungswettbewerben in Imsterberg und Wildermieming trat die erfolgreiche Gruppe an und stellte auf eindrucksvolle Weise ihren hohen Ausbildungsstand unter Beweis.



Die erfolgreiche Wettbewerbsgruppe 2003 in Lienz Foto: Feuerwehr Mieming

# Für den Ernstfall gerüstet

Bei strahlendem Sonnenschein hat am vergangenen Sonntag die Sommer-Abschlussübung unter Mitwirkung unseres Kameraden und Bezirksleiters Martin Schmid, stattgefunden. Wiedereinmal konnten die Männer der Bergrettsortsstelle Mieming ihre Einsatzfähigkeit unter Beweis stellen.

Übungsannahme war die Bergung eines verunfallten Kletterers aus einer zum Teil überhängenden Kletterroute. Dass diese Übung durchaus Realität werden kann, hat der am 20. Juni geschehene Kletterunfall im Mieminger Klettergebiet – bei den Einheimischen als Schoskopf-Wand bekannt – gezeigt.

Acht Bergretter führten in einer überaus vorbildlichen Vorgangsweise die Bergung des "Verunglückten" mittels eines 150 Meter langen Stahlseiles durch. Dabei wurde klassisch, das heißt nach unten

zum Wandfuß abgeseilt. Dort wurde der "Verletzte" an die Bodentruppe übergeben und für den weiteren Abtransport vorbereitet.

Dass diese Methode, obwohl nicht mehr ganz modern, immer noch der Eckpfeiler einer Bergung aus steilen Wänden ist, sind sich die Männer der Bergrettung sicher. "Viele Bergungen werden heutzutage im Sinne des Verletzten vom Helikopter durchgeführt" weiß der Leiter der Ortsstelle Mieming. "Aber bei schlechtem Wetter und in der Nacht kann eine Bergung doch wieder nur von den Bergrettungsmännern vorgenommen werden." Ein unfallfreier Übungsverlauf war dann doch auch mitbestimmend für den geselligen und ungezwungenen Ausklang, bei dem die Bergrettungsmänner den Flüssigkeitsverlust wieder ausgleichen konnten.



# Ein ♥liches Vergelt`s Gott ...

♥... Vergelt`s Gott den Wirtskleuten vom Gasthaus Stiegl für die 50 pauierten Schuitzel, die sie beim Münz-Sammer-Fest am 19. Juni zugunsten der Kircheneuorierung gratis zur Verfügung gestellt haben.

♥... allen Kindergartentanten des Kindergartens in Untermieming für die herzliche Aufnahme und fürsorgliche Betreuung unseres Sohnes Damiano während des ganzen Kindergartenjahres  
Christine und Hubert Jung

♥... allen Mittern und Tanten des Kindergartens Untermieming für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich der Geburt meiner Tochter Laura  
Kindergartenhelferin Andrea

♥... der Jungbauerschafft/Jugendjugend Mieming, allen voran Obmann Alexander Kraußbitter für das Verständnis und die Kompromissbereitschaft gegenüber dem Theaterverein Mieming anlässlich des Sommerachtsfestes am 21. Juni.  
Burgi Widauer

♥... Herrn Nachtwächter Mag. Peter Larcher für die Beaufsichtigung der Barwieser Volksschulkinder beim "Zelt`lu", sowie seiner Schwägerin Evi Larcher, die uns zum Frühstück einen großen Sack frischer Semmeln spendiert hat.

Haus-Christian Zinger

Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.



# Reinhard Neuner beendet seine Karriere

Reinhard Neuner, Langläufer und Biathlet des LLC - Mieming, beendete vor kurzem seine lange und erfolgreiche Karriere. An dieser Stelle möchte ich seine zahlreichen Erfolge und Verdienste aufzählen und in Erinnerung rufen.

Es war ein sehr harter und entbehrungsvoller Weg, aber ein Weg, der sich ausgezahlt und bis an die Weltspitze geführt hat.

Schon als Kind entdeckte Reini seine Liebe zum Langlaufen und bald danach zum Biathlonsport, wobei er ziemlich schnell seine ersten Wettkampferfolge in der Kinder-, Schüler- und Jugendklasse erzielte.

Stützen dieser ersten Erfolge waren sicherlich seine Eltern, die immer hinter ihm gestanden sind. Der leider viel zu früh verstorbene Klaus Riml und die ersten Trainer müssen an dieser Stelle ebenfalls erwähnt werden.

Nach den vielen anfänglichen Siegen bei lokalen Rennen (Bezirkscups, TSV-Cups, Tiroler Meisterschaften) schaffte Reinhard sehr bald den Sprung vom Tiroler in den ÖSV-Kader.

Durch seine hervorragenden Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen wurde Reinhard für die Nationalmannschaft nominiert und war dadurch jahrelanger Fixstarter im Weltcup. Insgesamt startete er sechsmal bei

**Weltmeisterschaften** und sogar zweimal bei **Olympischen Winterspielen** in verschiedenen Sportarten (Nagano/JAPAN-Biathlon und in Salt Lake City/USA- als Speziallangläufer).

Zusammenfassend einige seiner besten Ergebnisse:

**10-facher Staatsmeister:** (7 mal Biathlon, 3 mal Langlauf)

**Junioren Alpencup:** Gesamtwertung 2. Platz

**Europacup:** 4 mal 1. Platz, Gesamtwertung 1. und 3. Platz

**Weltcup:** 1 mal 5. Platz, 2 mal 7. Platz und weitere Top ten Plätze  
Staffelbewerb 2 mal 3. Platz  
Teambewerb 2 mal 1. Platz

**Militärweltmeisterschaften:** 2 mal Gold im Patrouillenlauf, 1 mal Silber in der Mannschaft

Insgesamt ist Reinhard über 21 Jahre für den LLC- Mieming gestartet.

Ich möchte hiermit nochmals unserem sympathischen Sportler im Namen des Ausschusses zu seinen tollen Leistungen gratulieren, ihm danken und das Allerbeste für die Zukunft wünschen.

Ich hoffe, dass er in seinem neuen Job als ÖSV- Koordinator für den Bereich Service im Langlaufweltcup seine Erfahrung aber auch seine Menschlichkeit den Sportlern weitergeben kann.

Obmann: Wander Arthur

# Danke!

Nach Beendigung meiner Karriere als Biathlet und Langläufer möchte ich mich bei meinen Eltern, dem Langlaufclub Mieming mit seinen Funktionären und einigen Gönnern für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Denn ohne den persönlichen Einsatz und der großzügigen finanziellen Unterstützung seitens meiner Eltern und des LLC- Mieming wären diese Erfolge über die Jahre nicht möglich gewesen. Dafür nochmals ein aufrichtiges Dankeschön.

Mein persönlicher Wunsch für die Zukunft wäre, dass dem Breiten- bzw. Spitzensport, im Speziellen aber dem Langlaufen, mehr Bedeutung und Anerkennung in der Öffentlichkeit zuerkannt wird und dass sich die Jugend wieder vermehrt dem Sport, als dem Konsum von Alkohol und Drogen zuwendet.

Reinhard Neuner



# Hornschlittenverein triumphiert beim Vereinsturnier

(hc) Insgesamt zehn Mannschaften von verschiedensten Vereinen und Körperschaften am Mieminger Plateau beteiligten sich am 28. Juni beim diesjährigen Fußball-Vereinsturnier am Untermieminger Sportplatz. Die Spielgemeinschaft Mieminger Plateau mit Obmann Josef Soraperra sorgte für Aktive und Zuschauer wie gewohnt für beste Rahmenbedingungen und eine perfekte Organisation der beliebten Veranstaltung. Rassige Spielszenen, fairer sportlicher Wettstreit, Kaiserwetter und die gute Bewirtung im Zelt führten in Summe zu einem vergnüglichen und unterhaltsamen Samstag Nachmittag, an dem sich die Spieler des Hornschlittenvereins in einem dramatischen Finale gegen die sich tapfer wehrende Spielgemeinschaft der Mieminger Schützen und der Feuerwehr durchsetzten.



Die erfolgreiche Siegermannschaft des Hornschlittenvereins

Foto: HC Ringer

# 30 Jahre Mieminger Bergler Verein

Am 25.05.1972 wurde der Bergler Verein Mieming gegründet. Von 1972-1974 war Grießer Anton Obmann, dessen Stellvertreter war Larcher David. Zu dieser Zeit wurde das Bergler-Lokal im Keller von der Volksschule Untermieming errichtet. Der Berglerverein, dessen Ziele die Renovierung der Gipfelkreuze, das Wandern und Bergsteigen zu fördern sowie die Gipfelbuch-Kassetten zu erhalten sind, besteht derzeit aus ca. 160 Mit-



79-jährige Agnes Höpperger, die beinahe keine Bergtour oder sonstige Veranstaltung auslässt.

gliedern. In der Zeit von 1975-1977 war Arnold Krabacher Obmann, seine Stellvertreter 1975-1976 Seelos Fritz und 1977 Mössmer Karl. Von 1978-1984 war Anton Neuner Obmann und Zotz Robert sein Stellvertreter. Es war dies die Zeit der Alpenrosenmärsche. Außer vielen IVV-Märschen wurden auch zahlreiche Bergtouren unternommen. Es folgte dem Toni, Klaus Riml als Obmann und Mössmer Karl als sein Stellvertreter von 1985-1987. Unter dem Obmann Karl Sprenger und seinem Stellvertreter Karl Mössmer wurde das Hochplattig-Kreuz errichtet. Es war dies die Zeit von 1988-1993. Zwischendurch wurden immer wieder Erneuerungen im Bergler-Lokal durchgeführt. Von 1994 bis zum jetzigen Zeitpunkt ist Karl Mössmer Obmann, sein Stellvertreter war Kainz Josef von 1994-2000, ab 2000 bis jetzt Ropic Franz.

Heuer am 10. August feiern wir 25 Jahre Gacher-Blick-Messe. Zelebriert wird die Hl.Messe vom Hw.Hr. Mag. Pfarrer Herbert Traxl. Für die feierliche Umrahmung sorgen die Mieminger Sänger. Nachher findet immer das Festl in der Kohlgrube statt. Alle Bürger von Mieming und Umgebung sind zur Teilnahme recht herzlich eingeladen. Die Zufahrt ist an diesem Tag offen.

Mössmer Karl



25 Jahre Gacher Blick-Messe.

**"Gacher-Blick-Messe"**  
**am Sonntag, den 10.08.03**  
**um 11:30 Uhr.**  
**Achtung: Bei Schlechtwetter**  
**findet die Messe um 10:30**  
**Uhr in der Kohlgrube statt.**  
**Die Zufahrt von**  
**Obermieming ist offen.**

## Verlosung bei der Bäckerei Krabichler

Vor kurzem fand bei der Bäckerei Krabichler in Mieming die Verlosung eines Alu-City-Bikes statt. Aus vielen eingegangenen Teilnahmekarten zog der kleine Noah die glückliche Gewinnerin Frau Friederike S. aus Mieming.



Noah und Chefin Burgi Krabichler bei der Ziehung



Die glückliche Gewinnerin Frau Friederike S. aus Mieming und Chefin Burgi Krabichler

# Prozessionsfest'l – Fronleichnam

Nach einem spontanen Entschluss haben wir, die Frauen vom Vinzenzverein Mieming und der Tischtennisverein beschlossen, das Prozessionsfest'l zu Fronleichnam in Untermieming durchzuführen.

Nach gemeinsamer, guter Vorbereitung und mit vielen freiwilligen Helfern, ist es uns dann mit großem Erfolg gelungen,

das Fest'l zu veranstalten.

Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, ganz besonders bei allen Frauen, die uns bereitwillig herrliche Kuchen und Gebäck gespendet haben.

Wir konnten mit 35 Kuchen, 120 Kiachl, ca. 400 Schnitzel und den Getränken, einen Reingewinn von € 3.335,- erzielen.

Auch vielen Dank den Wirtsleuten von Untermieming, für die großzügige Aus-

hilfe und Spende von Fleisch. Der gesamte Gewinn wird, wie üblich, zur Renovierung der Untermieminger Kirche zur Verfügung gestellt.

Vinzenz – und Tischtennisverein  
Mieming



## Als sie noch mit Puppen spielten



Karikatur Gerhard Strizel

(hc) Das kleine Mädchen, welches auf dem Foto ganz verlegen am Daumen lutscht, wuchs als sechstes von vierzehn Kindern auf einem Bergbauernhof in Osttirol auf. Seinem Vater war es ein großes Bedürfnis, allen seinen Kindern eine gediegene Berufsausbildung mitzugeben, wenn auch der Besuch einer höheren Schule aus finanziellen Gründen für jedes einzelne seiner Kinder nicht möglich war. Mit 24 Jahren kam die nunmehrige Mutter von fünf Kindern und zweifache Großmutter als Magd an den Hof eines Großbauern in Barwies und lernte



hier ihren Alois kennen. Auch wenn die Versorgung der eigenen großen Familie, die Beherbergung der zufriedenen Feriengäste, welche die freundliche Atmosphäre in ihrem Haus schon seit Jahren schätzen viel Engagement erfordert, nimmt sie sich dennoch immer wieder Zeit, in der ihr eigenen Art verlässlich, stets gutgelaunt und gewissenhaft Arbeiten und Verpflichtungen zu übernehmen, die dem Gemeinwohl dienlich sind.

*Haben Sie sie anhand des Fotos und der Kurzbeschreibung erkannt?*

*Wenn ja, teilen Sie es ihr doch beim nächsten Treffen mit!*

### LÖSUNG der letzten Ausgabe:

*Der kleine Bub mit dem Geflügel in den Händen in der Juni-Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung war übrigens unser Pfarrer Mag. Herbert Traxl.*

# Projekttag an der Hauptschule vom 24.06. – 27.06.

Schon seit Jahren finden an der Hauptschule in der vorletzten Schulwoche die sogenannten Projekttag statt. Die Jahresnotenkonferenz ist vorüber und die Schüler haben jeglichen Schularbeiten- oder Prüfungsstress abgelegt. Da haben die Kinder die Möglichkeit, aus einem breit gefächerten Angebot das auszusuchen, was ihren Neigungen oder Bedürfnissen am nächsten kommt. Versteht man unter Bildung mehr als nur Wissensvermittlung, so sind es gerade diese Tage, die dem allgemeinen Bildungsziel am ehesten entsprechen. So vielfältig wie die Interessen und Fähigkeiten der Kinder sind, so vielfältig ist auch das Angebot für diese Woche. Im Vordergrund stehen dabei das soziale Verhalten, gemeinsame Erlebnisse in und mit der Natur, Sport und Spiel, das Kennenlernen unserer Heimat, die Begegnung mit der Berufs- und Arbeitswelt oder handwerkliches Schaffen. Heuer spielte das Thema "Wasser" eine zentrale Rolle. Die Schüler wurden im Laufe dieser Tage mit der Wasserversorgung unserer Gemeinde und mit der Nutzung und der Bedeutung des Wassers im Allgemeinen vertraut gemacht. Eine andere Gruppe lernte das Leben auf der Simmering-Alm kennen, während die Radsportler die Gegend um Bozen und dem Kalterer See erkundeten. Die im Tal Gebliebenen nutzten die verschiedenen Sport- und Freizeitmöglichkeiten des Mieminger Plateaus. Andere wieder setzten sich intensiv mit dem Thema "Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden" auseinander. 24 Schüler der vierten Klassen absolvierten einen 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs und stellten am Freitag bei den sogenannten Fallbeispielen ihr Können unter Beweis. Dieser Kurs wird den Schülern dann auch beim Erwerb des Führerscheins angerechnet. An dieser Stelle ein aufrichtiger Dank und großes

Lob an die Rot-Kreuz Bezirksstelle Imst, die uns mit Referenten und Übungsmaterial vorbildlich unterstützt hat.

Im Namen meiner KollegenInnen wünsche ich allen Schülern und Eltern erhol-

same Ferien und jenen, die unsere Schule verlassen, viel Erfolg in den weiterführenden Schulen.

Martin Schmid



## Projektwoche: Naturspiele im Wald



Während des Projektes "Naturspiele im Wald" lernten einige Schüler der HS- Mieming den Wald mit "OFFENEN AUGEN" zu sehen. Frau Silvia Maurer leitete das Projekt. Frau Maria Wieser begleitete die Gruppe.

Programm:

- Dienstag: Wanderung durch Mieming, sammeln von Ästen und Blättern, Bäume bestimmen
- Mittwoch: Ausflug zum Stamser Eichenwald/Lehrpfad, Sinnesspiele, Grillen
- Donnerstag: Erstellen eines "BÄUME- Herbariums", Naturspiele
- Freitag: Ausflug zum Schatzstein, Lärchenwald, Salzteigbilder erstellen, Naturspiele

**Achtung!**  
**Schulbeginn 2003/04**  
**am Montag,**  
**1. September,**  
**7.45 Uhr**

# "Generaldirektor auf Lebenszeit"

Dieser Titel wurde Herrn OSR VD Helmut Neuner in der letzten Schulwoche anlässlich der Verabschiedung in den Ruhestand von seinen Lehrerinnen und SchülerInnen feierlich verliehen.



*"Generaldirektor" Helmut Neuner*

An dem sehr herzlich gestalteten Fest waren Pfarrer Mag. Herbert Traxl, BSI Christine Kröpfl, Bgm. Dr. Siegfried Gapp, Alt-Bgm. Karl Spielmann, Kulturreferent Ulrich Stern, sowie viele Eltern und der Kindergarten anwesend.

Wohll wollen, Verständnis, soziale Einstellung, Toleranz, fachliche Kompetenz, Zusammenarbeit auf allen Ebenen, ausgleichendes Verhalten, Bescheidenheit und stilles Schaffen prägten sein Wirken als Direktor an der VS Untermieming ab dem 1. September 1976. Neben der Weitergabe eines fundierten Grundwissens nahm die Vermittlung von Werten bei ihm einen hohen Stellenwert ein. Nicht nur den Volksschülerinnen und Volksschülern, sondern auch den LehrerkollegInnen und den StudentInnen der Pädagogischen Akademie in Stams kam sein großartiges Wirken zugute.

Mit einem Rückblick auf seinen Werdegang fand die Feierlichkeit für den allseits beliebten Direktor nach einem musikalischen Auftakt ihren Beginn. Nach einem Bericht über die Zeit vor seinem Antritt als Direktor an der Volksschule Untermieming folgte eine Darstellung des reichen Wirkens an seiner Schule. Im Laufe seiner Schulleitertätigkeit gab es eine Menge baulicher Veränderungen, einige schulorganisatorische Neuerungen, viele Schulveranstaltungen und zahlreiche in Teamarbeit realisierte Projekte. OSR Helmut Neuner kann eine modernst ausgestattete Schule, in der ein zeitgemäßer Unterricht unter Berücksichtigung neuer pädagogischer Erkenntnisse stattfindet, übergeben.

Auch in den Ansprachen von BSI Christine Kröpfl, Bgm. Dr. Siegfried Gapp und Pfarrer Mag. Herbert Traxl wurde sein reiches Schaffen gewürdigt. Die abwechslungsreichen, humorvollen und von Herzen kommenden Darbietungen

der Kindergartenkinder und der einzelnen Schulklassen berührten den scheidenden Volksschuldirektor und die zahlreich erschienenen Gäste zutiefst und zeugten von hoher Wertschätzung.

Er isch so nett, er isch so toll,  
der beste Lehrer aus Tirol, ...

... nach der Melodie von "Anton aus Tirol" gesungen, war der Hit der Feier und unterstreicht eindrucksvoll seine Beliebtheit als Lehrer.

Das gemeinsam vorgetragene Lied "Ich

will dich wiederseh'n" bekundete den allgemeinen Wunsch, den Kontakt zu seiner Schule auch weiterhin in seiner neuen Funktion als "Generaldirektor der Volksschule Untermieming" regelmäßig zu pflegen.

... und zum Schluss, sagn mir, was kommen muss:

Mir haben di wirklich gearnt  
Und wern di stets vereh'n.

Deine Lehrerinnen und SchülerInnen

## Wendelin Krabacher geht in Pension

Wendelin Krabacher ist ein Gesellschaftsmensch, der die Menschen mag. Er ist ein leidenschaftlicher Diskutierer und Erzähler, aber nicht unbedingt ein bequemer Mensch, da er Meinungen oder Thesen stets hinterfragt und immer Kritik sucht.

Nur irgendwo dabei sein genügte ihm nicht, er wollte auch immer mitgestalten. Im Grunde genommen hat er es am liebsten, wenn Friede herrscht und in diesem Sinne setzte er sich für ein gutes Klima im Lehrerkollegium ein.

Er ist ein sport- und naturliebender Mensch, auch in unserer Gemeinde setzte er sich stets für die Natur ein.

Wendelin Krabachers Vater war einige Jahre Volksschullehrer in Untermieming und nach dem Krieg in Arzl im Pitztal. Nach dem frühen Tod seines Vaters zog seine Mutter 1953 mit den Kindern nach Barwies. Dort besuchte Wendelin noch 2 Jahre die Volksschule bevor er nach Telfs in die Hauptschule wechselte.

Nach dem Besuch der Bundes-Lehrerbildungsanstalt 1965 trat Krabacher in den Schuldienst ein. Seine 1. Stelle war an der VS St. Leonhard im Pitztal. Nach 2 Jahren legte er die Lehrbefähigungsprüfung ab und bereitete sich gleich darauf auf die Hauptschulprüfung vor. Nach 3 Jahren im Pitztal diente er 1 Jahr an der

Volksschule Silz.

Seit der Gründung der Sprengel-Hauptschule am Mieminger Plateau 1969 unterrichtete Wendelin Krabacher an dieser Schule – stolze 34 Jahre lang! Am 1. Sept. 1987 folgte er dem 1. Direktor der Hauptschule, Siegfried Köll, der zum Bezirksschulinspektor bestellt worden war, als Leiter unserer Schule nach. Vor einigen Jahren bereits wurde ihm auf Antrag des Bezirksschulrates vom Ministerium der Titel "Oberschulrat" verliehen, vor allem für die vielen Tätigkeiten im öffentlichen Leben:

- langjähriger Sportfunktionär Schi alpin
  - langjähriges Mitglied der Musikkapelle Mieming (seit 25 Jahren)
  - Mitbegründer der Musikschule Telfs und langjähriger Leiter der Expositur Mieming
  - aktives Mitglied als ÖGB-Personalvertreter für die Lehrer im Bezirks Imst
  - Gemeinderat in der bereits 3. Periode
- In seiner Aera als Direktor an der Hauptschule Mieming bewirkte er einiges:
- Erarbeitung des Musicals "Frederic"
  - Neugestaltung des Konferenzzimmers
  - Erneuerung der Schulmöbel in allen Klassen
  - Einrichtung des EDV-Raumes und Ausrüstung der Schule mit Computern
  - Generalsanierung des Schulgebäudes
  - Verkehrsberuhigung vor der Schule durch Verlegung des Lehrerparkplatzes in den Hinterhof der Schule
  - Einführung der Projektwoche, der 5-Tage-Woche, der Herbstferien
  - Schulhofneugestaltung

Die zunehmende Bürokratie machte ihn müde und schließlich entschied er sich mit 1.9.03 in Pension zu gehen.

Die ganze Gemeinde wünscht ihm noch viele gesunde Jahre in seinem verdienten Ruhestand.

(Wilfried Gamsjäger, Kollege, Freund und langjähriger beruflicher Begleiter)



# Feierliche Weihe der Agrarmaschinenhalle Barwies

(hc) Im Anschluss an die Herz-Jesu-Prozession der Pfarre Barwies am Sonntag, den 29. Juni 2003 wurde in festlichem Rahmen unter reger Anteilnahme der Bevölkerung die moderne Agrarmaschinenhalle eingeweiht. Jahrelang hatten sich die Verantwortlichen der Agrargeinschaft Barwies um einen idealen Standort für die Errichtung einer neuen

Halle bemüht, in der die landwirtschaftlichen Maschinen ordentlich aufbewahrt werden können und für die Wartung und das Reinigen der Geräte genügend Platz vorhanden ist.

Nach nur dreimonatiger Bauzeit konnten nun die Maschinen aus der alten Garage im Ortskern in den Neubau überstellt werden. Pfarrer Mag. Herbert

Traxl segnete im Beisein zahlreicher Prominenz neben der Halle auch die Traktoren der heimischen Landwirte. Für die perfekte Organisation des von der Musikkapelle feierlich umrahmten Fröherschoppens und die großartige Bewirtung der Festgäste ist der Jungbauernschaft und Landjugend ein großes Lob auszusprechen.



Die neue Agrarmaschinenhalle



Pfarrer Mag. Herbert Traxl mit den Ausschüssen der Agrargeinschaft und der Maschinengemeinschaft Barwies sowie den MinistrantInnen bei der Weihe des Gebäudes und der Maschinen

## Die "GRUSEL-GEISTER –Lesenacht" an der HS-Mieming

Am Donnerstag, 5. Juni 2003 organisierte unsere Deutschlehrerin, Frau Silvia Maurer, eine "GRUSEL-GEISTER –Lesenacht" für die 2.Klasse, II. Leistungsgruppe, der HS-Mieming.

Unsere Deutschgruppe traf sich um 18.30 Uhr in der Empfangshalle. Frau Maurer wartete bereits auf uns und erklärte den Ablauf der Lesenacht.

Wir richteten unser Nachtlager in der kleinen Turnhalle ein. Dort wurden wir in Gruppen eingeteilt und den einzelnen Lehrern (Frau Krabacher, Frau Reindl, Frau Maurer) zugewiesen. Unsere erste Aufgabe bestand darin, einen gruseligen Namen für unsere Gruppe zu finden. Daraus entstanden folgende Gruppen: THE GREEN GHOSTS, DER ROSA SCHLEIM, DIE GELBEN SCHLEIMKNÖDL.

Anschließend ging's ab in die Küche, wo uns bereits Frau Monika Krabacher und Frau Maria Reindl erwarteten, um mit uns das "GRUSEL-ESSEN" vorzubereiten. Wir machten zwei "köstlich- grausige" Bowlen und zwei Schlangengebuettes. Nachdem die Küche wieder glänzte

begann die Schnitzeljagd. Wir mussten die Geister, die in den einzelnen Zimmern des Schulhauses spukten, finden. Am Ende der Schnitzeljagd war ein Schatz versteckt, den wir natürlich alle gefunden haben. Während dieser Jagd trafen wir sogar auf ein Skelett. Frau Krabacher teilte uns mit, dass das Otto, das Schulskelett sei.

Fast schon erschöpft durch diese Jagd waren wir doch noch voller Neugier, denn das konnte doch nicht schon alles gewesen sein - so wie wir unsere Deutschlehrerin kennen!

Danach erarbeitete jede Gruppe die Themen:

- 2a: Sinne (Tastsinn, Geschmacksinn, Geruchssinn, Hörsinn) + 1 Gruselgeschichte lesen
- 2b: Rätsel zum Thema GRUSEL-/GEISTER/HALLOWEEN + 1 Gruselgeschichte lesen
- Mädchen Werkraum: Geister basteln, Grusel-Figuren aus einem Menschen erzeugen
- 4a: Geistergeschichten erzählen und niederschreiben + 1 Gruselgeschichte

lesen

• 4b: ein GRUSELFILM entsteht... Anschließend gingen wir in die Küche, um unser GRUSEL-ESSEN zu genießen. Unser Menü bestand aus einem waldmeistergrünen SPINNENKUCHEN, zwei SCHLANGENBAGUETTES, zwei "köstlich- grausigen" BOWLEN ( in der jeweils eine Hand schwamm), einem BLUTGETRÄNK mit gefrorenen KÄFERN...-wir ekelten uns sehr, aßen aber trotzdem mit Begeisterung! Gemeinsam reinigten wir die Küche, um möglichst schnell zum gruseligsten Programmpunkt, dem Film "DAS GEISTERSCHLOSS", zu kommen.

Um 23.45 Uhr stoppten unsere Lehrerinnen den Film und wir begaben uns zu unserem Nachtlager. Kurz nachdem die Bettruhe angeordnet wurde kam Frau Maurer in den Turnsaal, um uns zu erschrecken. Einigen gefror das Blut in den Adern, doch die Mehrheit lachte nur.

Während dieser Nacht schliefen wir sehr wenig, trotzdem war es eine ereignisreiche und lustige Nacht.

# „My Favourite Book“ Mal- und Schreib-Wettbewerb

Wie in der Juni-Nummer der Dorfzeitung angekündigt, gibt es in der Bücherei heuer erstmals eine „Holiday-Books“-Ferienaktion. Am Starttag, dem 27. Juni, erschienen auch schon die ersten kleinen Teilnehmer. Sie haben sich ihre Lesepässe besorgt und sich mit vergnüglicher Lektüre eingedeckt. Die derzeitigen Hits sind die Bücher der „The Cat in The Hat“-Reihe. Schon das einfachste von ihnen weckt den Wunsch nach mehr englisch-Lesepaß. In der Serie „Favourite Books“ werden in den kommenden Dorfzeitungen die Lieblingsbücher der Teilnehmer vorgestellt werden. Zur Leseanregung eine Buchvorstellung:

„Ten Apples Up On Top!“  
Der Löwe hat etwas entdeckt: er kann einen Apfel auf dem Kopf balancieren! Dann sogar zwei! Toll, findet er! Aber, da ist doch gar nichts dabei, findet hingegen der Hund. Und drei Äpfel? Na ja, mal sehen.... und schon beginnt ein vergnüglicher Wettstreit darum, wer mit wie

vielen Äpfeln am Kopf welches Kunststück kann.

Dieses Buch mit gezählten 75 Vokabeln ist ein köstlicher englischer Vorlese-Spaß rund um die Zahlenreihe von eins bis zehn.

Autor des 1961 erstmals veröffentlichten Buches war "Dr. Seuss", derselbe Dr. Seuss, der mit seinem Buch "The Cat In The Hat" 1956 die Idee und den Startschuss für Reihe von leseleichten "Beginner Books" in Amerika gab. Sie sind noch heute beliebt und durch das Logo der Katze mit dem Hut gekennzeichnet. Die an der „Holiday Books“-Aktion teilnehmenden Kinder haben die Möglichkeit, ihre eigenen Lieblingsbücher(-Helden) in Wort oder Bild zu beschreiben. Die Zeichnungen und Texte sind am „Fest der Sprachen“, am 26. September, im Gemeindesaal zu bewundern – und schon lange vorher im Internet unter [http://www.geocities.com/graffix\\_at/](http://www.geocities.com/graffix_at/) unter "My Favourite Book".

# Bürgermeinung

Als Mieminger ist man stolz, dass man hier wohnt! Die Landschaft ist wunderschön, das Ortsbild ist gepflegt, ordentlich und alles funktioniert. Dennoch, unter dem grünen Teppich ist alles nicht ganz sauber. (wie bei Mitterers' Piefke-Saga).

Ich spreche hier von unserem sehr beliebten und oft besuchten Stöttlbach. Laut manchen Leuten, die öfters dort sind, ist er in letzter Zeit etwas verwahrlost! Wöchentlich sammeln sich unzählige Glasscherben, Plastikflaschen und anderer Abfall.

Niemand scheint hierfür die Verantwortung zu tragen oder tragen zu wollen. Vielleicht soll jeder einzelne Mieminger Bürger die Verantwortung übernehmen: das heißt – mit Kindern und Jugendlichen darüber reden. Oder wenn man einen Umwelt-Sünder beobachtet auch mit ihm darüber reden. Selber darauf achten, dass man immer alles mitnimmt. Hat sonst jemand dazu eine Meinung?



TenApples: "One apple up on top!" – das kann nicht jeder!



CatHat: "The Cat in the Hat", gab der "Beginner Books"-Serie den Namen.



## Obst- und Gartenbauverein Mieming

Bei der letzten Ausschusssitzung wurden die neuen Tarife und Termine des Mosterebetriebes festgelegt und Veranstaltungen für das kommende Jahr besprochen.

Mostereibeginn:	Montag, 1. September 03
Tarife:	Most: 0,22 € pro Liter
	Apfelsaft: 0,37 € pro Liter
	maischen: 0,15 € pro Liter
Essigkurs:	findet im Herbst 03 statt und wird extra ausgeschrieben.

ACHTUNG: Feuerbrand beobachten und im eigenen Interesse der Gemeinde melden!

# Tube groove bei bandcontest in haiming

Die seit dezember 2002 bestehende 5-köpfige formation wird am 11. juli in der haiminger waldarena als eine von 6 bands, die sich auf grund ihrer democd's aus 14 bands qualifiziert haben, bei der poprock-mania versuchen, die jury und das publikum zu überzeugen.

Die gruppe setzt sich aus 4 mieminger instrumentalisten (thomas bergant – gitarre, simon schindler – gitarre, thomas fischer – bass, jerzy nozdrym-plotnicki – drums) und der telfer sängerin sarah reiter zusammen. Die 5 rockten bisher bereits vor beachtlichen kulissen in stams, telfs und innsbruck und haben vor, nach der rückkehr ihres bassisten aus dem burgenland mit weiteren gigs in ganz tirol voll durchzustarten. Das musikalische spektrum von tube groove erstreckt sich von mitreißenden rocknummern über beliebte klassiker aus den hitparaden bis hin zu unplugged-sessions mit geigen und saxophonen. Wer nicht

mehr bis zum nächsten auftritt warten will, kann sich im studio produzierte hörproben von der homepage ([www.tube-groove.com](http://www.tube-groove.com)) herunterladen,

wo man alles weitere zur band und deren konzerten erfahren kann. [www.tube-groove.com](http://www.tube-groove.com) [www.pop-rockmania.at](http://www.pop-rockmania.at)



## Fronhausen: Patrozinium

Die Fronhausener Kapelle feiert ihr Patrozinium am 2. Juli zu "Mariä Heim-suchung". Schon zum zweiten Mal wurde nun in Fronhausen das Kirchenpatrozinium der wunderschönen Kapelle gefeiert.

Waren es im letzten Jahr nur einige "Ureinwohner" Fronhausens die teilnahmen, so war heuer die von der Mesnerin Evi Schneider liebevoll geschmückte Kapelle zur Abendmesse von Pfarrer Herbert Traxl gedrängt voll.

Zahlreiche Fronhausener und auch "weit angereiste" Mieminger – Bürgermeister Dr. Gapp und der Kirchenrenovierungsausschuss Untermieming - erlebten beim anschließenden Fest'l die Gastfreundschaft der Familie Kreidl, genossen die Kirchtagskrapfen von Anni Berger und Evi Schneider bei einigen Gläschen Wein. Trotz zeitweise einsetzenden Regens erlebten alle einen fröhlichen und unterhaltsamen Abend, der erst nach Mitternacht endete.

Allen, die zum Gelingen dieses Fest'ls beigetragen haben, sei herzlichst gedankt. Alte und neue Nachbarn sind dadurch einen Schritt aufeinander zugegangen. Wir haben nicht viele Gelegenheiten dafür. Deshalb dürfen wir uns auf die Fortsetzung dieser schon lieb gewordenen Tradition im nächsten Jahr freuen.



# Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher

**Leben im Dorf heißt, nicht nur hier wohnen, sondern auch die Möglichkeit zu haben, einzukaufen, essen zu gehen, Arbeitsplätze vorzufinden. Das bedeutet Lebensqualität.**

**Nur wenn wir bereit sind, die heimische Wirtschaft zu nützen, wird uns diese erhalten bleiben.**

**Ein in Mieming fest verankerter Wirtschaftsbetrieb ist das SCHUHHAUS RUECH. Ein Gespräch mit Klaus Ruech und seinem Vater, der immer noch gerne im Betrieb mitarbeitet.**

**Wie lange gibt es das Schuhhaus Ruech schon in Mieming?**

Rudi Ruech: Vor dem Krieg gab es einige Schuster hier in Mieming. Ich habe 1938 in Ötz das Schusterhandwerk erlernt und 1947 den Betrieb von Simon Maurer übernommen.

**Wo war damals die Werkstatt?**

An der Stelle, an der unser heutiges Geschäft steht, war ein altes Haus, in dem vier Besitzer wohnten. Da befand sich auch meine Werkstatt.

**Hattest du damals auch ein Geschäft?**

Ja, das hatten meine Frau und ich 1964 eröffnet.

**Was geschah mit diesem Haus?**

Es brannte im Juni 1966 ab. An der selben Stelle wurde das neue Haus gebaut und 1968 konnten wir einziehen.

**War das Schuhhaus Ruech immer ein Familienbetrieb?**

Meine Frau und meine Tochter führten das Geschäft und ich war in der Werkstatt. Eine Hilfe in der Werkstatt bekam ich

durch meinen Sohn Klaus, der bei mir das Handwerk erlernte.

**Klaus, seit wann führst du den Betrieb?**

Klaus Ruech: Seit ca. 20 Jahren. Als mein Vater in Pension ging, übernahm ich das Geschäft.

**Was sind die Schwierigkeiten, mit denen du leben musst?**

Obwohl wir nur ein relativ kleines Unternehmen sind, wollen wir eine große Auswahl bieten und benötigen daher auch ein Lager wie ein großes Geschäft.

**Ist das Angebot von Reparatur und Verkauf eine gute Kombination?**

Ich würde sagen, nur diese Kombination macht das Überleben des Betriebes möglich.

**Du hast aber im Geschäft noch andere Vorzüge zu bieten?**

Die Kletterei und das Bergsteigen sind meine Hobbys. Daher bin ich natürlich auch interessiert an den Ausrüstungsgegenständen, die man dafür benötigt und ich kann meine Kunden bei deren Auswahl gut beraten.

**Welche Zukunftschancen hat ein Jugendlicher, der das Handwerk erlernen möchte?**

Als Schuster, würde ich sagen, sind die Chancen nicht so groß, aber für orthopädische Zwecke werden immer Leute gesucht, die Maßanfertigungen machen können.

**Vielen Dank für euer Gespräch und viel Erfolg für die Zukunft.**



**Schuhhaus**

**VITAL**  
Schuhe

**Ruech**

Barwies/Mieming

☎ 0 52 64 / 52 91

Wohlbefinden durchströmt  
den ganzen Körper.

SCHUHREPARATUREN



**MARKUS SCHLEICH**

**BEZIRKSRAUCHFANGKEHRERMEISTER**



Chemische Kesselreinigungen  
Kachelofenkehrungen  
Feuerlöscherverkauf  
Messtechnische Überprüfung  
von Zentralheizungsanlagen

**A-6414 Mieming - Barwies 280**  
**Tel. 05264/5320 - Mobil 0664/1819102**

# Leben im Wohntraum Der Baustein macht's möglich

Die kostenlose Bauinformation der Gemeinde unterstützt jedes Vorhaben: Ob Neubau, Sanierung oder Tipps zum "Schöner Wohnen", mit dem Baustein ist jeder Wohntraum leicht und schnell zu verwirklichen.

Die Baustein-Mappe, die kostenlose Bauinformation der Gemeinde, unterstützt jedes Bauvorhaben, und sei dieses noch so klein. Auch für den Bau einer Garage, den Austausch von Fenstern und Türen oder Fassaden-Neuanstriche liefert die Mappe, praktische Tipps. Auch Marina Wild aus Mieming hat sich die Baustein-Mappe vom Gemeindeamt abgeholt: "Ich finde den Bauratgeber sehr hilfreich, besonders bei einem Neubau. Auf jeden Fall ist die Mappe interessant und sehr empfehlenswert", fasst Marina Wild zusammen.



*Bauen, Wohnen und Sanieren leicht gemacht mit der Baustein-Mappe, die kostenlos auf dem Gemeindeamt erhältlich ist.*

Bauherren und Sanierer auch im Internet schlau machen: Unter [www.baustein.at](http://www.baustein.at) findet man nicht nur alle Informationen, die auch in der Mappe abgedruckt sind: Ausgezeichnete Häuser des Monats (innovativ gebaute Häuser und trendige Wohnideen), täglich gewartete News oder Online-Auktionen sind außerdem auf der Homepage zu finden. Die Registrierung auf der Homepage ermöglicht die Teilnahme an attraktiven Gewinnspielen.

## Wohn-Ideen aus der Baustein-Post

Jeder, der sich die Bausteinmappe vom Gemeindeamt abholt, erhält zudem kostenlos die Baustein-Post zugesandt. Dieses monatliche Informationsschreiben bietet Themenschwerpunkte zum Beispiel "Behagliches Wohnen", "Multi-funktionale Küchen" oder "Gartengestaltung". Neue Wohnideen, Trends und allerlei Wissenswertes rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen hält die Baustein-Post bereit. Außerdem finden sich interessante Firmen- und Produktaktionen der regionalen Baustein-Partner-Betriebe.

## Gewinnspiel im Internet

Neben der Baustein-Mappe können sich

## Freistaat Burgstein in der Galerie "Kunst-Werk- Raum-Mesner- haus" in Mieming

Zum Abschluss der Aktionen der künstlerischen Denkwerkstatt und Künstlergruppe "Freistaat Burgstein" findet auch heuer wieder die Präsentation sämtlicher Arbeiten in der Museumsgalerie, nunmehr Kunst-Werk-Raum-Mesnerhaus, Mieming statt.

Die Ausstellung "Burgstein die 9te" hat am Sonntag, den 13. Juli um 15 Uhr begonnen.

"kunstWERKwasser – Freiheit & Zwang" benennt sich der diesjährige Schwerpunkt. Es ist der dritte Teil der Trilogie "die andere seite" nach dem Roman von Alfred Kubin. KünstlerInnen und Künstler aus Wien, Nord- und Südtirol sowie aus Ungarn arbeiten seit Ende Juni in Balatonyörök am Plattensee in Ungarn und im Öztaler Bergdorf Burgstein, um sich dem Thema auf differente Art und Weise anzunähern.

Ein Teil der Arbeiten werden erstmals am 4.7. am Strand des Plattensees bei Balatonyörök zu sehen sein. Die komplette Ausstellung ist vom 13. bis 24. Juli in Mieming zu besichtigen (Öffnungszeiten jeweils Sonntag, Dienstag und Mittwoch von 18 bis 20 Uhr). Anschließend gehen die Arbeiten in die Galerie "art dependent" unter den Lauben in Meran/Südtirol.

Elisabeth Trenkwalder ist dann die nächste Künstlerin, die im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus/Mieming ausstellen wird. Die Vernissage findet am 1. August um 19.00 Uhr statt.

## Gasthaus Moosalm

ruhig, sonnig, erholsam!

Neu!!!  
Kutschenfahrten  
Moosalm

...die andere Alm!

Familie Michael Gans, Barweis 350, 6414-Mieming, Tel.: 05264-5688  
DWWFax-4, email: [info@moosalm.at](mailto:info@moosalm.at), [www.moosalm.at](http://www.moosalm.at)

# SOMMER- HIT

GETRÄNKEMARKT  
**HOFER**  
Bundesstraße 185  
6414 Mieming

1 Kiste 20x0,5 l	<b>FRUCADE</b> Orange, Zitrone, ColaMix € <b>4,90</b>
1 Kiste	<b>FOHRENBURGER RADLER</b> € <b>10,90</b>
1 Dose 0,25 l	<b>Red Bull</b> Energiedrink € <b>1,09</b>
1 Dose 0,25 l	<b>Shark</b> Energiedrink € <b>0,89</b>

und viele günstige Angebote im Geschäft ersichtlich.

# Erdgasleitungsbau verläuft nach Plan

Die TIGAS startete planmäßig Anfang Juni mit den Leitungsbauarbeiten in Mieming. Bereits im Herbst dieses Jahres werden die ersten Haushalte, Gewerbebetriebe und öffentliche Gebäude mit dem wirtschaftlichen, komfortablen und umweltschonenden Energieträger Erdgas versorgt. In den folgenden Jahren wird das Erdgasnetz in Mieming den Versorgungswünschen entsprechend zügig weiter ausgebaut.

**Modernisieren mit Erdgas**  
Erdgas hat sich auch in Tirol durchgesetzt. Derzeit nutzen bereits mehr als 15.000 Haushalte sowie zahlreiche Gewerbe- und Industriebetriebe die bunte Palette an Vorteilen von Erdgas. Insbesondere für die Haus- und Wohnungsmodernisierung ist Erdgas eine ideale Lösung. Überall dort, wo ein Gasanschluss für das Haus vorhanden ist oder hergestellt werden kann, lässt sich eine moderne Erdgasheizung mit geringem Aufwand nachträglich einbauen. Erdgas muss nicht bestellt und gelagert werden. Nach einer Umstellung auf Erdgas kann der bisherige Brennstofflagerraum oder Tankraum sowie der Aufstellungsraum des Gasgerätes für

andere Zwecke genutzt werden. Die Gasheizungsanlage kann wegen ihrer sauberen und geräuscharmen Arbeitsweise nicht nur im Keller, sondern auch im Wohnbereich oder im Dachgeschoß aufgestellt werden. Zudem ermöglichen Gasbrennwertgeräte einfache und preisgünstige Lösungen für die Abgasabführung. Bei einer Modernisierung wird üblicherweise eine Zentralheizung eingebaut, die von einer Gastherme mit beigestelltem Boiler oder einer Gaskombitherme gespeist wird. Dabei werden die Heizungsrohre unter Putz in der Mauer oder auf Putz hinter Sesseleisten verlegt und die Heizkörper in jedem Raum an der Wand befestigt. Ist bereits eine Zentralheizung installiert, so muss nur der alte Kessel gegen ein modernes Gasgerät getauscht werden. Bei einem bestehenden Ölkessel kann der Ölbrenner durch einen Gasbrenner ersetzt werden.

## Attraktive Förderungen im Jahr 2003:

Die **TIGAS** und das **Land Tirol** bieten sowohl bei Neubau als auch bei einer Modernisierung attraktive Förderungen beim Einsatz von Erdgas an.

**Energiesparbonus:** Die TIGAS gewährt bei

Einbau eines Gasbrennwertgerätes und einer erstmaligen Aufnahme des Erdgasbezuges im Jahr 2003 einen Investitionszuschuss von EUR 300,- (inkl. USt.). Der Förderungswerber verpflichtet sich, bis 31.12.2006 Erdgas zu beziehen.

**Umstellprämie:** Die TIGAS gewährt Kunden, die im Jahr 2003 ihre bestehende Heizungsanlage auf Erdgas umstellen und erstmalig den Erdgasbezug aufnehmen eine Umstellprämie von EUR 400,- inklusive Umsatzsteuer. Der Förderungswerber verpflichtet sich, bis 31.12.2006 Erdgas zu beziehen.

**Landeswohnbauförderung:** Bei Anbringung einer verbesserten Wärmedämmung als Grundvoraussetzung wird der Einbau eines Gasbrennwertgerätes (mit Niedertemperaturverteilung) zusätzlich gefördert.

**Landesförderung - Wohnhaussanierung:** Förderung des Einbaues von Erdgasheizungen in Objekte, die älter als 10 Jahre sind.

Für alle, die sich näher für Erdgas interessieren, stehen die Kundenberater der TIGAS gerne unter der kostenfreien Kunden-Servicehotline **0800 / 828 829** und das Internet: [www.tigas.at](http://www.tigas.at) zur Verfügung.

**Wohnanlage \* Zirchbichl \* Barwies**  
Traumhafte Wohnungen in sonniger u. ruhiger Lage mit Topausstattung.  
Zur Auswahl stehen 2-, 3-, 4 Zi. Eigentumswohnungen mit Garten, Balkon od. Dachterrasse und Tiefgaragenstellplatz.  
**Höchste Wohnbauförderung möglich!**  
Informationsmappe anfordern



provisionsfrei

**STP - Wohnbau 05223/52567**  
[www.stp-wohnbau.at](http://www.stp-wohnbau.at)

## Gemeinde Mieming

### KUNDMACHUNG

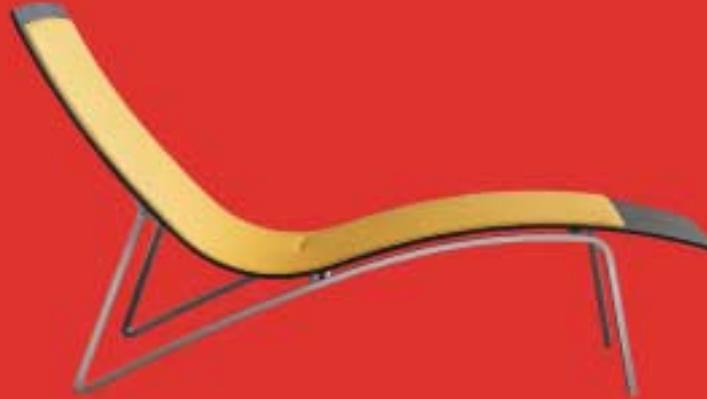
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10. April 2003 gem. § 65 Abs. 2 TROG 2001 die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. 047/03 einstimmig beschlossen.

Nach Durchführung der Verordnungsprüfung gem. § 122 Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36/2001, wurde von der Tiroler Landesregierung gegen den Bebauungsplan für den Bereich der Gst. 3598/12 zur Gänze und 10098 (Weg) sowie 10113 (Weg) zum Teil, sowohl in inhaltlicher als auch in formaler Hinsicht kein Einwand erhoben.



Allgemeiner und Ergänzender Bebauungsplan N. 047/03

**Erst vergleichen. Dann überlegen. Und dann feststellen:  
Erdgas bringt Komfort nach Hause.**



infos: 0800/828829 oder [www.tigas.at](http://www.tigas.at)



**Malermeister  
Markus  
Soraperra**

Zimmer- und Schriftenmalerei • Anstrich & Lackierung  
Fassadenmalerei • Kirchenrenovierungen

6414 Mieming-Barwies • Steinreichweg 80  
Telefon: 05264-6314 • 0664-4500704



Mieminger Plateau

**Raiffeisen-Lagerhaus**

Mieminger Plateau reg.Gen.m.b.H.

6414 Obermieming 205

Tel. 05264/5398 • Fax 05264/20216

e-mail: [lagerhausmieming@aon.at](mailto:lagerhausmieming@aon.at)

**Getränkemarkt**

**Jetzt Neu!**



*Getränkemarkt* **Starkenberger**

**ZWEIGSTELLE TELFS**

Obermarktstraße 2

A-6410 Telfs

Tel. 050700-1400

**HYPO TIROL BANK**



**BANK  
CONSULT  
INVEST  
LEASING**

Bauunternehmen

Ing. Franz Josef

# GRÜNER

BAUMEISTER - ZIMMERMEISTER

Planung  
Errichtung  
Bauleitung

A-6414 Mieming - Biberseeweg1  
Mobil 0664/5217917  
Tel: 05264/5951-1 Fax DW 2

Kraftstoffverbrauch gesamt: 6,6 l (1,9 TDI-PD 85 kW/115 PS) bis 6,7 l (1,9 TDI-PD 66 kW/90 PS), CO2-Emission 178-151 g/km.

Familienfreundlich. SEAT Alhambra 4Kids.



Jetzt mit über  
2.100 €  
Preis-Ersparnis.

Singles nicht weinen! Der SEAT Alhambra 4Kids ist mit seinen zwei im Preis inkludierten Kinderstühlen einfach perfekt auf Familien zugeschnitten. Und damit es alle richtig lustig im Auto haben, gibt es den Single-CD-Player, das Sound-System Scala inkl. 10 Lautsprecher, Tempomat, Climatronic und vieles mehr gratis dazu. Und jetzt alle: We're a Family...

Bei Ihrem SEAT-Händler, wo sonst.



# bäckerei karl krabichler



6414 Mieming-Fronhausen  
Tel. 05264/5220 • Fax: 20384

Heimat  
Tradition

Vertrauen

Raiffeisen. Meine Bank

# WEBstyle

Internetservice • Internetmarketing • Design

Web-Style Thurnwalder KEG  
Edi & Maria Thurnwalder  
A-6414 Mieming, Barwies 303c  
Tel 0043 (0) 5264 4312 0  
Fax 0043 (0) 5264 4312 99  
info@web-style.at, www.web-style.at

Mo-Sa, 16-24 Uhr  
Sa, So + Feiertag  
ganztagig geöffnet.

Telefon: 05264-5219

*Die* *Go'Si*

*Gasthof zur Post* Das älteste Gasthaus im Sammerplatt *Der junge Treff für Freunde*

*in Obermieming*

**DIENSTAG RUHETAG**

Mo-Sa, 17-1 Uhr  
So + Feiertag 16-1 Uhr

**PIZZA BIS 24 UHR!**  
**PIZZA-HOTLINE: 6136**